

	<p>Object: Schofarhorn</p> <p>Museum: Jüdisches Museum Westfalen Dorsten Julius-Ambrunn-Straße 1 46256 Dorsten 02362 45279 info@jmw-dorsten.de</p> <p>Collection: Ritualgegenstände</p> <p>Inventory number: o. Invnr.</p>
--	--

Description

Drei Schofarhörner aus Jemen, Bremen und England. Das Schofar ist ein Blasinstrument, dass am jüdischen Feiertag Rosch Haschana geblasen wird. Es besteht meist aus dem Horn eines Widders und soll an die von Gott verhinderte Opferung Isaaks durch Abraham erinnern, der stattdessen einen Widder opferte. Das Schofar wird unter anderem an Rosch Haschana und Jom Kippur, nach Regeln der Tora und des Talmud, geblasen. Rosch Haschana ist einer der wichtigsten Feiertage im Judentum. Es wird der Jahrestag der Welterschöpfung gefeiert und ist der jüdische Neujahrstag. Zehn Tage lang haben Gläubige die Gelegenheit, sich mit ihren Mitmenschen zu versöhnen und sich Gott neu zuzuwenden, um so Gottes Segen zu erhalten. Der letzte Bußtag wird als Jom Kippur gefeiert. Das Naturhorn wurde im Jemen hergestellt, das große und das kleine Horn in Deutschland.

Basic data

Material/Technique:	Horn
Measurements:	L: 38 cm, H: 15, cm (großes Horn) ; L: 21 cm, H: 20 cm (Naturhorn) ; L: 32 cm, H: 8 cm (kleines Horn)

Events

Created	When	19. century
	Who	
	Where	Yemen

Keywords

- Horn
- Horn
- Judaism
- Shofar
- musical instrument
- ram
- wind instrument

Literature

- Stegemann, Wolf ; Eichmann, Johanna (1992): Jüdisches Museum Westfalen. Dokumentationszentrum und Lehrhaus für jüdische Geschichte und Religion in Dorsten. Ein Beitrag zur Geschichte der Juden in Westfalen. Dorsten